

Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung Heist (öffentlich)

Sitzungstermin: Montag, den 23.03.2015

Sitzungsbeginn: 20:01 Uhr

Sitzungsende: 21:01 Uhr

Ort, Raum: Restaurant Lindenhof, Großer Ring 7, 25492 Heist

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht	CDU	
Herr Wolfgang Aschert	FWH	
Herr Frank Bartsch	CDU	
Herr Jörg Behrmann	CDU	Fraktionsvorsitzender
Herr Herwigh Heppner	FWH	stv. Fraktionsvorsitzender
Frau Ute Jäger	CDU	
Herr Stefan Ladiges	SPD	
Herr Gerrit Lienau	CDU	
Herr Manfred Lüders	FWH	
Herr Bürgermeister Jürgen Neumann	CDU	Vorsitzender
Herr Klaus-Dieter Redweik	SPD	2. stv. Bürgermeister, Fraktionsvorsitzender
Frau Angela Ruland	CDU	
Frau Ute Schleiden	FWH	1. stv. Bürgermeisterin
Herr Jörg Schwichow	SPD	stv. Fraktionsvorsitzender
Herr Heinz Seddig	SPD	
Herr Robert Stubbe	FWH	Fraktionsvorsitzender

Gäste

Zuhörer

4

Presse

Uetersener Nachrichten

Wedel-Schulauer Tageblatt

Protokollführer/-in

Herr Frank Wulff

Verwaltung

Herr Rainer Jürgensen

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Hans-Jürgen Voß

CDU

stv. Fraktionsvorsitzender

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 12.03.2015 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 15 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
5. Nachwahlen in gemeindliche Ausschüsse; hier: Rücktritt des Gemeindevertreters Gerhard Cordts, SPD, der Gemeinde Heist
Vorlage: 552/2015/HE/BV
6. Wahl von 10 Vertretern der Gemeinde in den Schulleiterwahlausschuss
7. Bestätigung der Mitglieder des Schulleiterwahlausschusses
8. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 554/2015/HE/BV
9. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2014
Vorlage: 555/2015/HE/BV
10. Aufhebung der Satzung „Tarif über das Nutzungsentgelt für die Obdachlosenunterkünfte der Gemeinde Heist“
Vorlage: 549/2015/HE/BV

11. Zahlung eines Zuschusses für Android-Tablets zur Nutzung des digitalen Sitzungsdienstes
12. Die Nutzung der Abwärme einer Biogasanlage für die gemeindeeigenen Gebäude / Nahwärmeleitung
Vorlage: 558/2015/HE/BV
13. Umzug des Bürgerservice- & Bürgermeisterbüros in die freie Wohnung im EG, Hauptstraße 53
Vorlage: 559/2015/HE/BV
14. Verschiedenes

Tourismus in der Marsch und Geest e.V.
14.1.

Zeitungsexemplare im Heistmer Wald
14.2.
16. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters

Herr Neumann führt Herrn Heinz Seddig in seine Tätigkeit als Gemeindevertreter ein und verpflichtet ihn durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Bericht des Bürgermeisters

Herr Neumann berichtet wie folgt:

- Es gab ein Treffen mit den ehrenamtlichen Bürgermeistern der Gemeinden im Kreis mit dem Landrat. Hierbei wurde auch die unbefriedigende Bearbeitung der Anliegen der Gemeinden besprochen. Es sei vereinbart worden, konsequent problematische Einzelfälle an den Kreis zu melden.
- Die Zunahme der Flüchtlinge spielt auch in den Gemeinden des Amtes eine große Rolle. Es wurde auf Amtsebene nun beschlossen, einen ehrenamtlichen Flüchtlingskoordinator einzustellen. Herr

Wolfgang Aschert wird seine Arbeit zum 01.04.2015 offiziell aufnehmen.

- Für die Erweiterung des Kindergartens ist der Bauantrag mit allen erforderlichen Unterlagen beim Kreis eingereicht worden. Man müsse nun auf die Genehmigung warten. Diese sei wiederum die Basis für die Beantragung von Fördermitteln.
- Frau Kattoll hat in der Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales am 02.03.2015 berichtet, dass der Waldkindergarten mindestens drei weitere Jahre in der Trägerschaft des Vereins bleibt. Sie verbleibt als Vorsitzende im Verein. Die Kindertagesstättenaufsicht des Kreises hat den Waldkindergarten als besonderes Konstrukt hervorgehoben. Mit dem Eigentümer der Waldfläche soll eine Pachtlösung gefunden werden. Zurzeit besuchen 19 Kinder den Kindergarten.
- Für den Hundeübungsplatz konnte bisher keine geeignete Fläche gefunden werden. Es gebe somit keine Lösung und die Betreiberin würde sich nun in die Nachbargemeinden orientieren. Es gebe auch Kontakte zur Marseille-Kaserne in Appen.
- In der Sitzung des Ausschusses für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten am 09.03.2015 sind verschiedene verkehrsregelnde und verkehrsberuhigende Maßnahmen vorgestellt worden. Diese seien alle in die Wege geleitet worden. Bezüglich der Umrüstung der Ampelanlage an der Grundschule wurde erneut beim Kreis ein Antrag auf Genehmigung gestellt. In dieser Sitzung wurde auch über die Dorfentwicklung gesprochen, insbesondere über Flächen, die als Ersatz für den gescheiterten B-Plan 17 dienen könnten.
- In der Sitzung des Ausschusses für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten am 09.03.2015 wurde auch über eine Umfrage zum altersgerechten Wohnen beraten. Anlass sind die Überlegungen zur Überplanung des „Rieprichgrundstücks“ im Anschluss an die aktuelle Verwendung. In diesem Zusammenhang gab es auch immer wieder Überlegungen zur Schaffung von altersgerechtem Wohnraum. Die Auswertung dieser Befragung soll der Gemeinde helfen, die richtigen Planungen zu verfolgen. Hierzu soll ein Fragebogen gefertigt werden, der an den betroffenen Personenkreis verteilt wird und in dem der Bedarf auf verständliche Art und Weise hinterfragt wird. Dieser Fragebogen wird an alle Personen ab dem 60. Lebensjahr verschickt.
- Die Gemeindevertretung wird sich in naher Zukunft Gedanken über die Aufstellung des Bauhofes machen. Einige Mitarbeiter werden in Rente gehen und bereits seien einige Aufgabe fremd vergeben worden. Auf diesen Überlegungen würden dann auch Gebäudeplanungen basieren.
- Die Brücke „Grüner Damm“ bleibt weiterhin gesperrt. Die Planungen der Gemeinde Haseldorf zur Erneuerung der Brücke laufen.
- Die Skateranlage wurde von Unbekannten besprüht. Hierzu wurde Anzeige gegen Unbekannt gestellt. Außerdem gab es Vandalismus an der Schule und der Turnhalle.
- Die Waldsäuberung findet am 28.03.2015 um 09.00 Uhr statt.
- Vom 02. - 04.04.2015 wird ein Puppentheater auf dem Gelände am

Alten Sportplatz gastieren.

- Vom 26. - 29.05.2015 findet der Zirkus der Grundschule statt.
- Am 30.06.2015 findet die Seniorenausfahrt statt. Ziel ist das Teufelsmoor.
- Die Verhandlungen zwischen dem Zweckverband Breitband Südholstein und dem azv Südholstein laufen weiterhin. Es wird mit einem kurzfristigen Abschluss gerechnet.
- Zum Thema Suedlink gab es am 23.03.2015 auf Einladung von Frau Ostmeier ein Gespräch im Amtshaus Moorrege. Thema war vor allem der Ort der Elbquerung. Es sei besprochen worden, den Kontakt zu den Gemeinden auf der anderen Seite der Elbe zu suchen. Außerdem soll Minister Habeck zu einem Gespräch nach Neuendeich eingeladen werden.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.12.2014 liegen keine Einwendungen vor.

zur Kenntnis genommen

**zu 5 Nachwahlen in gemeindliche Ausschüsse; hier: Rücktritt des Gemeindevertreters Gerhard Cordts, SPD, der Gemeinde Heist
Vorlage: 552/2015/HE/BV**

Durch den Rücktritt von Herrn Cordts sind für die gemeindlichen Ausschüsse Nachwahlen zu vollziehen.

Herr Cordts war in folgenden Ausschüssen stimmberechtigtes Mitglied:

- Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist
- Ausschuss für Jugend und Sport der Gemeinde Heist
- Verbandsversammlung Schulverband Gemeinschaftsschule Am Himmelsbarg Moorrege

In folgenden Ausschüssen war Herr Cordts stellvertretendes Mitglied:

- Sonderausschuss Dorfplatz der Gemeinde Heist
- Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Heist
- Ausschuss für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten der Gemeinde Heist
- Finanzausschuss der Gemeinde Heist
- Finanz- und Bauausschuss des Schulverbandes Gemeinschaftsschule Am Himmelsbarg Moorrege

Herr Seddig hat das Mandat als Gemeindevertreter angenommen. Bis jetzt war Herr Seddig als bürgerliches Mitglied stimmberechtigt im Ausschuss für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten der Gemeinde Heist sowie als stellvertretendes Mitglied im Finanzausschuss sowie im Ausschuss für Jugend und Sport vertreten.

Aus diesem Grund müssen ebenfalls Nachwahlen für ein bürgerliches Mitglied in den Ausschuss für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten sowie für ein stellvertretendes Mitglied in den Finanzausschuss und in den Ausschuss für Jugend und Sport erfolgen.

Es wird folgender Vorschlag verlesen:

Stimmberechtigtes Mitglied (für Herrn Cordts):

Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales: Heinz Seddig (GV)

Ausschuss für Jugend und Sport: Heinz Seddig (GV)

Verbandsversammlung Schulverband Gemeinschaftsschule Am Himmelsbarg Moorrege: Heinz Seddig (GV)

stellvertretendes Mitglied (für Herrn Cordts):

Sonderausschuss Dorfplatz: Erhard Ebert (bgl. M)

Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung: Christel Schwichow (bgl. M)

Ausschuss für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten: Klaus-Dieter Redweik (GV)

Finanzausschuss: Erhard Ebert (bgl. M)

Finanz- und Bauausschuss des Schulverbandes Gemeinschaftsschule Am Himmelsbarg Moorrege: Heinz Seddig (GV)

Stimmberechtigtes Mitglied (für das bgl. Mitglied Heinz Seddig)

Ausschuss für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten: Heinz Seddig (GV)

Stellvertretendes Mitglied (für das bgl. Mitglied Heinz Seddig)

Finanzausschuss: Heinz Seddig (GV)

Ausschuss für Jugend und Sport: Klaus Zipser (bgl. M)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt ec bloc die vorgenannten Nachbesetzungen in den gemeindlichen Ausschüssen für das ehemalige Mitglied der Gemeindevertretung, Herrn Gerhardt Cordts.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6

Wahl von 10 Vertretern der Gemeinde in den Schulleiterwahlausschuss

Die Fraktionen benennen folgende Vertreter/innen der Gemeinde und Stellvertretungen in den Schulleiterwahlausschuss:

CDU-Fraktion:

Herr Gerrit Lienau

Frau Gesche Lienau

Herr Jürgen Neumann

Frau Ute Jäger

Herr Ludwig Albrecht

Stellvertreter/innen:

Herr Jörg Behrmann

Frau Angela Ruland

Frau Marga Kohn

Herr Frank Bartsch

Herr Frank Raffael

FWH-Fraktion:

Frau Andrea Mrosk

Frau Silke Ohage
Frau Sabine Schwerin

Stellvertreter:
Herr Manfred Lüders
Herr Wolfgang Aschert
Herr Robert Stubbe

SPD-Fraktion:
Herr Stefan Ladiges
Herr Heinz Seddig

Stellvertreter/in:
Herr Klaus-Dieter Redweik
Frau Christel Schwichow

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt en bloc die vorgenannten Personen als Vertreter/innen der Gemeinde in den Schulleiterwahlausschuss.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 7 Bestätigung der Mitglieder des Schulleiterwahlausschusses

In den Schulleiterwahlausschuss der Grundschule Heist sind fünf Vertreter/innen der Lehrerschaft und 5 Vertreter/innen aus der Elternschaft zu wählen. Lehrerschaft und Elternschaft haben jeweils 5 Vertreter/innen gewählt, die von der Gemeindevertretung zu bestätigen sind.

Vertreterinnen aus der Lehrerschaft:

1. Frau Silke Kinner
2. Frau Katharina Norden
3. Frau Karin Lienau
4. Frau Andrea Demski
5. Frau Ann-Kathrin Bendixen-Pollak

Vertreterinnen aus der Elternschaft:

1. Frau Bianca Kühl,
2. Frau Anja Ossenbrüggen
3. Frau Karina Kumnick,
4. Frau Michaela Schmeding
5. Frau Nicole Hagedorn

Stellvertreterinnen aus der Elternschaft:

1. Frau Jessica Schubert
2. Frau Ilka Fliedner

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die vorgenannten Mitglieder aus der Lehrerschaft und der Elternschaft in den Schulleiterwahlausschuss.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 8

Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

Vorlage: 554/2015/HE/BV

Herr Behrmann geht auf die Übersicht der Haushaltsüberschreitungen ein. Auf Nachfrage von Herrn Lienau erläutert Herr Behrmann, dass die Mehrkosten bei den Schulkostenbeiträgen auf die höheren Schülerzahlen, aber vor allem auch darauf zurückzuführen sind, dass mehr Schüler auswärtige Schulen besuchen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 102.113,91 € sowie im Vermögenshaushalt mit 36.069,24 € zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 9

Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2014

Vorlage: 555/2015/HE/BV

Beschluss:

Der Bericht des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung für das II. Halbjahr 2014 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 10

Aufhebung der Satzung „Tarif über das Nutzungsentgelt für die Obdachlosenunterkünfte der Gemeinde Heist“

Vorlage: 549/2015/HE/BV

Herr Jürgensen erläutert kurz die Gründe für die Aufhebung der Satzung. Er betont, dass die Eigentumsrechte für die Unterkünfte bei der Gemeinde verbleiben. Herr Neumann ergänzt, dass die Gebäude auf Dauer abgängig sind und dann die gemeindlichen Gremien darüber zu beraten und zu entscheiden haben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Tarif über das Nutzungsentgelt für die Obdachlosenunterkünfte der Gemeinde Heist vom 21. Oktober 1971 in der Fassung des 5. Nachtrags vom 19. November 2008 unter den Maßgaben,

- dass der Amtsausschuss in seiner Sitzung am 24. März 2015 eine entsprechende Satzung erlässt,
- dass kein eigentumsrechtlicher Übergang erfolgt und
- dass vor Durchführung von notwendigen Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten eine Einbindung des Bürgermeisters erfolgt,

aufzuheben.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 11 Zahlung eines Zuschusses für Android-Tablets zur Nutzung des digitalen Sitzungsdienstes

Herr Neumann berichtet, dass die Gemeindevertretung in der letzten Sitzung beschlossen hatte, den interessierten Gemeindevertretern und Bürgerlichen Mitgliedern einen Zuschuss in Höhe von 100,00 € für die private Anschaffung von iPads zu zahlen.

In der Sitzung des Finanzausschusses vom 19.03.2015 war überlegt worden, die Gewährung des Zuschusses nicht ausschließlich auf die Beschaffung von iPads und die Nutzung der Mandatos-App zu begrenzen. Auch den Nutzer von Geräten mit anderen Betriebssystemen (z.B. Android) solle ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 100 € gewährt werden, wenn diese sich ein neues mobiles Gerät für die Nutzung in den Sitzungen anschaffen und sich für den papierlosen Sitzungsdienst entscheiden würden.

Im Finanzausschuss bestand Einigkeit darüber, den Beschluss der Gemeindevertretung vom 08.12.2014 zur Klarstellung dahingehend zu erweitern, dass der Zuschuss auch für Geräte mit anderen Betriebssystemen gewährt wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den interessierten Gemeindevertretern und Bürgerlichen Mitgliedern einen Zuschuss in Höhe von 100,00 Euro für die private Anschaffung von iPads oder anderer mobiler Geräte mit anderen Betriebssystemen als IOS zu zahlen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 12 Die Nutzung der Abwärme einer Biogasanlage für die gemeindeeigenen Gebäude / Nahwärmeleitung
Vorlage: 558/2015/HE/BV

Herr Heppner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten vom 09.03.2015. Dieser war zu der Empfehlung gekommen, die Errichtung einer Nahwärmeleitung zur Nutzung der Abwärme einer Biogasanlage nicht zu realisieren. Das Risiko für die Gemeinde sei einfach zu hoch. Die Laufzeit und die Funktionstüchtigkeit seien u.a. nicht genau absehbar. Außerdem müsse die Heizungsanlage der Schule trotzdem weiter betrieben werden und hierzu müssten dann Investitionen erfolgen.

Herr Behrmann ergänzt, dass ebenfalls das finanzielle Risiko zu hoch sei. Außerdem stelle sich eine mögliche Bezuschussung als völlig unklar dar.

Herr Neumann äußert sein Bedauern über das Scheitern des Projektes. Man hätte das Thema Wärmeauskopplung viel früher, wohl schon bei Inbetriebnahme der Biogasanlage, behandeln müssen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Errichtung einer Nahwärmeleitung zur Nutzung der Abwärme einer Biogasanlage nicht zu realisieren.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 13 Umzug des Bürgerservice- & Bürgermeisterbüros in die freie Wohnung im EG, Hauptstraße 53
Vorlage: 559/2015/HE/BV

Herr Heppner und Herr Behrmann berichten aus den Sitzungen des Ausschusses für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten vom 09.03.2015 sowie des Finanzausschusses vom 19.03.2015. Beide hatten empfohlen, den Umzug mit den vorgeschlagenen Maßnahmen bis zu einem Kostenvolumen von 42.800 € durchzuführen.

Herr Behrmann führt aus, dass mögliche Fördergelder der AktivRegion für eine zeitnahe Umsetzung der Maßnahme momentan nicht zur Verfügung stehen. Das Projekt „Familienzentrum“ inklusive barrierefrei Zugang könnte in einem weiteren Schritt, über die AktivRegion gefördert, in 2016 reali-

sirt werden.

Herr Neumann ergänzt, dass für die notwendigen Preisumfragen verstärkt ortsansässige Anbieter einbezogen werden sollen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Umzug des Bürger- / Bürgermeisterbüros mit den vorgeschlagenen Maßnahmen und einem Kostenvolumen bis 42.800,- €.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 14 Verschiedenes

zu 14.1 Tourismus in der Marsch und Geest e.V.

Herr Neumann berichtet, dass die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden und dem Verein Tourismus in der Marsch und Geest e.V. verstärkt werden soll. Dazu habe es entsprechende Gespräche gegeben. Auch das Elbmarschenhaus solle stärker eingebunden werden.

zur Kenntnis genommen

zu 14.2 Zeitungsexemplare im Heistmer Wald

Herr Albrecht berichtet, dass zum wiederholten Male gebundene Zeitungspakete im Heistmer Wald abgelegt worden sind. Es scheine so, als wenn eine Austrägerin oder Austräger dort einfach Zeitungen ablegen würde. Es handelt sich dabei um die „TIP am Sonntag-Ausgaben“ des Beig-Verlages.

zur Kenntnis genommen

zu 16 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Be-

schlüsse

Da keine Öffentlichkeit mehr anwesend ist entfällt die Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse.

Herr Neumann bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt um 21.01 Uhr die Sitzung.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 27.03.2015

(Jürgen Neumann)

(Frank Wulff)
Protokollführer